BITEG



Widerspruchsverfahren nach Verwaltungsgerichtsordnung

Das Widerspruchsverfahren ist ein Kernstück moderner Verwaltungspraxis – und zugleich ein wichtiges Instrument für den Rechtsschutz der Bürgerinnen und Bürger. Für Verwaltungsmitarbeitende eröffnet es die Chance, eigene Entscheidungen vor einer gerichtlichen Auseinandersetzung kritisch zu überprüfen und rechtlich wie sachlich abzusichern. Wer hier souverän agieren möchte, braucht fundiertes Fachwissen und praxisnahe Methoden. Genau hier setzt unser Seminar an: Anhand lebendiger Beispiele lernen Sie Schritt für Schritt, wie ein Widerspruch auf Zulässigkeit und Begründetheit geprüft wird. Sie üben, überzeugende Abhilfe- und Widerspruchsbescheide zu verfassen. So gewinnen Sie Sicherheit für den Berufsalltag und steigern Ihre Kompetenz in einem zentralen Bereich der Verwaltungsarbeit.

Schwerpunkte

- 1. Nichtförmliche Rechtsbehelfe
- 2. Förmliche Rechtbehelfe
- 3. Widerspruchsverfahren
 - Zweck des Widerspruchsverfahrens
 - Verfahren
 - Zulässigkeit des Widerspruches
 - Begründetheit des Widerspruches
 - Beendigung des Widerspruchsverfahrens
- 4. Kostenentscheidung
- 5. Abhilfebescheid
- 6. Widerspruchsbescheid
- 7. Weiterführende Hinweise
- 8. Erfahrungsaustausch, Probleme und Fragen der Teilnehmenden

Preis

185.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Christian Erdmann

Prof. Dr. Christian Erdmann, Hochschule für Wirtschaft und Recht, Berlin; vormals Leiter des Rechnungsprüfungsamtes der Landeshauptstadt Potsdam

Seminarteilnehmende

Kasse, Ordnungsamt, Gewerbeamt, Bauamt, Kämmerei, Steueramt, Wirtschaftsförderung, Sozialamt, Jugendamt, Rechtsamt, Kommunalaufsicht, kommunale Wasser-/Abwasserverbände

Ort und Datum

Online

19-02-2026 (10:00 - 15:00 Uhr)